

Berufsvorbereitungsjahr

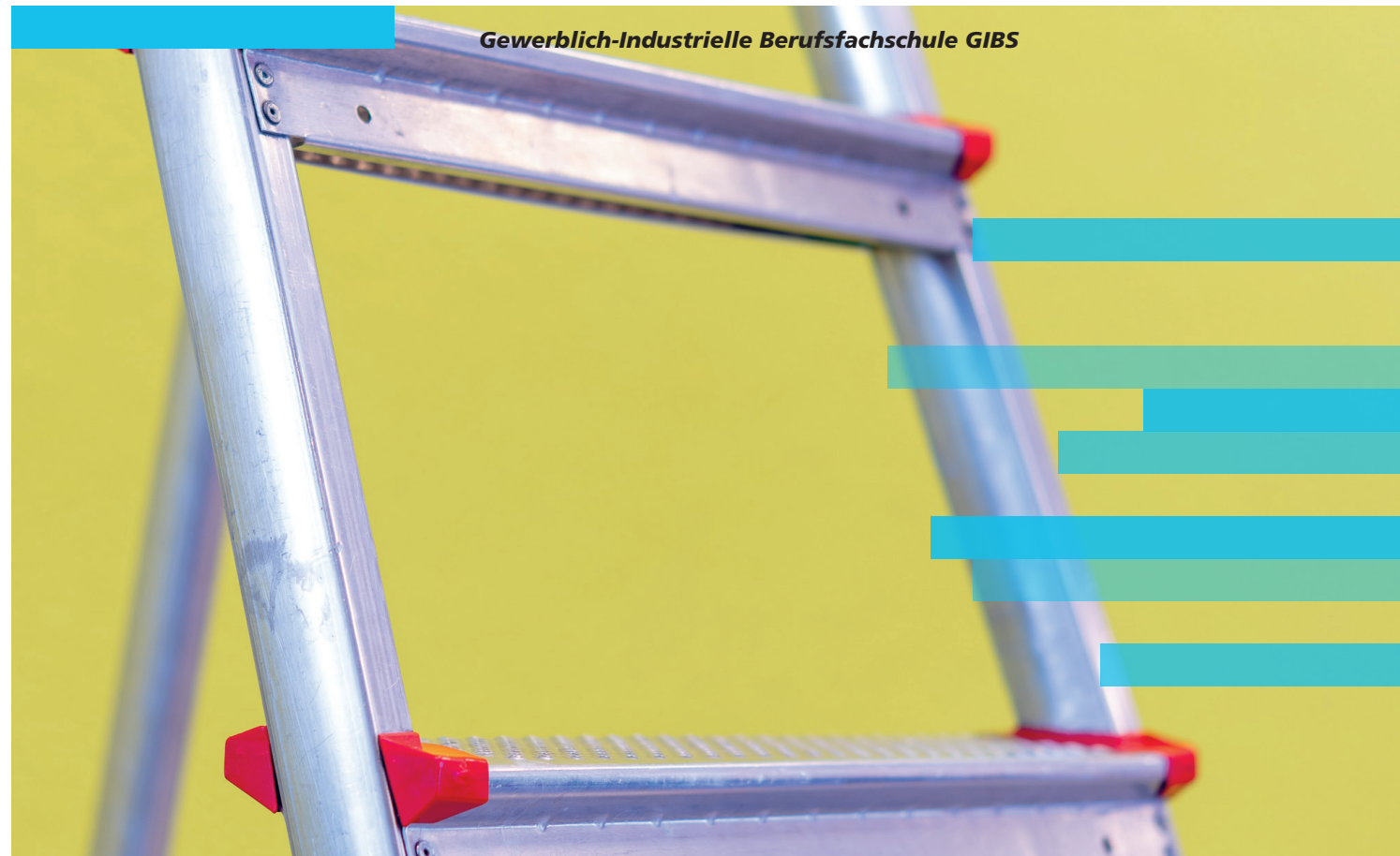
Informationen für zukünftige Lernende, abgebende Schulen
und Praktikumsbetriebe

BBZ Olten

*Gewerblich-Industrielle
Berufsfachschule GIBS*

Aaraustrasse 30
4601 Olten
Telefon 062 311 83 83
gibs.olten@dbk.so.ch
gibsolten.so.ch
bbzolgen.so.ch

Gewerblich-Industrielle Berufsfachschule GIBS



Berufsvorbereitungsjahr

Informationen für zukünftige Lernende, abgebende Schulen und Praktikumsbetriebe

Angebot	Das Berufsvorbereitungsjahr richtet sich an motivierte Lernende, die sich vergeblich um eine Lehrstelle bemüht haben und sich auf eine berufliche Grundbildung vorbereiten wollen. Die Lernenden sind in der Regel Schulabgängerinnen und Schulabgänger der Sekundarstufe I.
Ziel und Zweck	Im BVJ bereiten sich die Lernenden weiter auf die Herausforderungen der beruflichen Grundbildung vor. Ziel ist, anschliessend in eine solche übertreten zu können. Dazu werden sie im BVJ angeleitet, ihre persönlichen, schulischen und praktischen Kompetenzen weiter zu entwickeln.
Inhalt Praktischer Teil	Während 3 Tagen pro Woche arbeiten die Lernenden in einem Praktikumsbetrieb. Die praktische Arbeit ist ein integrierter Bestandteil des BVJ. Im Praktikum werden berufsrelevante Arbeiten verrichtet. Ein Praktikumsbericht gibt Auskunft über die am Praktikumsplatz erworbenen und entwickelten Kompetenzen.
Schulischer Teil	An 2 Wochentagen besuchen die Lernenden den Unterricht des Berufsvorbereitungsjahres. Das schulische Angebot besteht aus Grundlagen- und Vertiefungsfächern. Zu den Grundlagen gehören Allgemeinbildung BVJ, Lernbegleitung und Sport. Zur Vertiefung können naturwissenschaftliche Fächer (Mathematik, Technik), Sprachfächer (Deutsch, Französisch) sowie weitere berufsvorbereitende Fächer gewählt werden. Ein Schulzeugnis weist für jedes belegte Fach eine Note aus. Das Schulzeugnis enthält analog der auf der Sekundarstufe I verwendeten Skala eine Beurteilung des Arbeits-, Lern- und Sozialverhaltens.
Schuljahr und Arbeitszeiten	Das BVJ beginnt am 1. August, dauert 1 Jahr und endet am 31. Juli. Die Unterrichtszeiten richten sich nach dem Jahresplan des BBZ Olten. Während der Schulferien arbeiten die Lernenden 5 Tage pro Woche im Praktikumsbetrieb oder beziehen ihre Ferien.

Während des Schuljahres finden Spezialwochen und -tage statt. Lernenden und Betrieben wird zu Beginn des Schuljahres ein Jahresplan abgegeben. Die Klasseneinteilung und somit die Unterrichts-Wochentage werden durch das BVJ festgelegt.

Aufnahmebedingungen	Die Kandidatinnen und Kandidaten haben die Schulpflicht abgeschlossen (Abschlusszertifikat) und wohnen im Kanton Solothurn. Sie wollen sich auf den Einstieg in eine berufliche Grundbildung vorbereiten und haben sich vergeblich um eine Lehrstelle bemüht. Sie haben eine Praktikumsstelle gefunden oder bemühen sich weiterhin intensiv um eine solche. Sie reichen die vollständigen Bewerbungsunterlagen termingerecht ein.
Bewerbung	Bewerberinnen und Bewerber reichen ihre Bewerbung mit dem offiziellen Formular des BBZ Olten und allen erforderlichen Beilagen ein. Das Formular kann ab Ende März des Eintrittsjahres auf der Homepage des BBZ Olten heruntergeladen werden.
Fristen	Bewerbungen werden zwischen dem 15. Mai und 15. Juni entgegengenommen. Aufnahmegespräche finden in der Kalenderwoche 25 statt.
Kosten	Der Besuch des Unterrichts ist kostenlos. Für Schulmaterial, Exkursionen und Blockwochen wird pro Semester ein Unkostenbeitrag von CHF 200.– erhoben. Dieser ist bei Semesterbeginn fällig und wird bei vorzeitigem Austritt aus dem BVJ nicht zurückerstattet.
Vereinbarung	Alle aufgenommenen Lernenden unterzeichnen eine Schulvereinbarung. Zwischen Lernendem/Lernender, Betrieb und Schule wird ein Praktikumsvertrag, in der Regel für das ganze Jahr, abgeschlossen. Der Praktikant bzw. die Praktikantin erhält einen angemessenen Praktikumslohn (Richtgrösse: CHF 300.– bis CHF 600.– oder 80% des Lehrlingslohnes des 1. Lehrjahres).